

TISCHTENNIS

1. Kreisliga: VfB Greiz II – Post SV Zeulenroda IV 10 : 5

Das letzte Saisonspiel brachte noch einmal einen schönen Heimerfolg gegen starke Postler. Mit zwei wichtigen Siegen in den Doppeln startete der VfB die Begegnung. Sprichwörtlich „Post-wendend“ glich Zeulenroda durch zwei Fünfsatzerfolge von Pawlik gegen Koth und Kaufmann gegen Schillumeit aus. Doch danach war der VfB in der Spur, obwohl Groh gegen Haas und Steinbach gegen Mehske alles aufbieten mussten, um siegreich zu sein. Vor allem Groh ist es zu verdanken, dass Greiz die magische Zehn eher erreichte als Zeulenroda, drei zwischenzeitliche Siege von Haas und Pawlik waren zu wenig.

Punkte für Greiz: Groh 4,5 Steinbach 2,5 Koth und Schillumeit je 1,5

Punkte für Post: Pawlik, Haas je 2 Kaufmann 1